

# **Jahresbericht 2016**

Auch im Jahr 2016 ist die Oldenburger Bürgerstiftung vorangekommen.

Nach dem Umzug von Jana Blaney hat Bettina Unruh ihre Stelle eingenommen und so den Vorstand ergänzt. Die Geschäftsstelle ist am Ende des Jahres endlich in ruhigeres Fahrwasser gekommen. Mit der Besetzung der Stelle durch Frau Gravekarstens erwarten wir eine langfristige Konsolidierung der Arbeit und eine Gewährleistung kontinuierlicher Arbeit.

Der Kooperations-Prozess mit der Justin-Hüppe-Stiftung ist fast abgeschlossen; die Stiftung selbst hat Vorstand und Stiftungsrat gebildet, Ihre Geschäftsführung muss in 2017 auf die gemeinsame Geschäftsstelle übertragen werden.

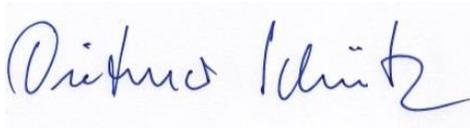
Die Außendarstellung der Bürgerstiftung erfüllt endlich (und erstmalig) ihre erforderliche Qualität. Der Internetauftritt ist frisch und professionell - er ist aktuell und wird laufend gepflegt.

Die Projekte der Bürgerstiftung sind größtenteils erfolgreich – wohl aber noch nicht in einem kostenmäßig zufriedenstellenden Zustand.

Der Kreis der Ehrenamtlichen ist weiter gestiegen.

Die Ertragslage der Stiftung allerdings ist abhängig von der Gesamtentwicklung der Finanzmärkte und könnte besser sein.

Darf man zufrieden sein? – Nie! es gibt noch viel zu tun!



Dietmar Schütz

1. Vorsitzender

## Bericht der eigenen Projekte

### Aktion SCHULTÜTE

Die Aktion Schultüte der Oldenburger Bürgerstiftung ist immer mehr eines der wichtigsten sozialen Projekte die die Stiftung durchführt. Die Einschulung der Kindergartenkinder bedeutet immer noch eine große finanzielle Belastung für die Eltern.

Neben der finanziellen Entlastung vieler Eltern mit geringem Einkommen hat die Schultütenaktion für die Bürgerstiftung den positiven Effekt der Zusammenarbeit mit fast allen Kindergärten und mit den meisten Altersheimen. Beide Gruppen kommen bei der Übergabeveranstaltung in einer kleinen Feierstunde im PFL zusammen und verstärken damit noch einmal den Aspekt der von uns geforderten und geförderten Gemeinsamkeit.

In der Aktion 2016 haben wir 180 Schultüten basteln lassen, gefüllt und verteilt. Die von uns finanzierte Förderung der Schultüten umfasste notwendige Materialien wie Federmappe, Tuschkasten, Buntstifte, Radiergummi, Lineal, Schulhefte etc.



Die jetzt eingespielte Aktion, die Übergabe der Schultüte am Freitag vor Schulbeginn (am Samstag) vorzunehmen, behalten wir bei, da die Kinder die Schultüten noch frisch mit in die Schule nehmen können. Die Begleitung der Übergabe durch Paule Witzig hat sich ebenfalls bewährt.

Bewährt hat sich 2016 auch das Helferteam unter Verantwortung von Peter Mrochen, der

vor allem die Kontakte zu den Altenheimen hält und zusammen mit dem Büro die Kindergartenanmeldungen betreut.

### BÜRGER BRUNCH

Die mittlerweile gefundene Form des Bürgerbrunchs auf dem Schlossplatz mit zahlreichen Akteuren aus Sport, Musik und Kunst hat sich bewährt wie auch das feststehende Datum des ersten Sonntags nach Sommeranfang.

In 2016 hat das Wetter sehr gut mitgespielt. Wir müssen uns immer klar darüber sein, dass der Bürgerbrunch eine Open-Air Veranstaltung ist, mit allen Risiken!

Die auftretenden Gruppen (Turnerinnen und Turner des BTB; Blauschimmel, Ballettschule Steigerwald, Flamenco-Gruppe von Frau Flavia-Cardorna Ortiz, Stage Academy, afrikanische Trommler etc.) gefielen wieder.

Der Brunch (1000 Gäste) war gut besucht – hätte aber um 500-800 Gäste vom Platzangebot her gesteigert werden können. Aus diesem Grund (Ticketvorverkauf) und aus Gründen der zu hohen Kosten des Werbeaufwandes sowie der Kosten der Infrastruktur (Bühne, Musikanlage, Zelte, Tische etc.) ist ein Defizit entstanden (s. Finanzbericht), das durch den Tombolaerlös nicht ausgeglichen werden konnte.

Gleichwohl hat ein noch verstärktes Helferteam der Oldenburger Bürgerstiftung selbst,

zusammen mit dem THW und den Johannitern, nach einer umfangreichen Vorbereitungsphase wieder ein gelungenes Fest auf die Beine gestellt; das unseren Anspruch, mehr Gemeinsinn zu stiften, vollends erfüllte.

Für die nächste Planung und Vorbereitung – also in 2017 – müssen Kostenfaktoren in der Werbung (durch Eigenarbeit!) und in der Infrastruktur stärker in Griff gehalten werden und zum Ende der Osterpause muss die Werbung verstärkt betrieben werden.

## Elternbriefe

Die Elternbriefe werden in Kooperation mit dem Hebammenprojekt der Stadt Oldenburg und dem „Arbeitskreis Neue Erziehung“ weiter verteilt.

Diese Elternbriefe begleiten die Familien von der Geburt ihres Kindes bis zum achten Lebensjahr mit Ratschlägen und Informationen.

Eine zeitweilige Verunsicherung über die Frage, wer die Elternbriefe erhält und welche Kostenlast auf die Stiftung zukommt hat der Vorstand in Absprache mit dem Stiftungsratsvorsitzenden dahin entschieden, dass mit Abo-Karten, die von den Hebammen des Team GUSTL verteilt und von den Eltern aktiv eingesandt werden, die Elternbriefe kostenlos bezogen werden können (ohne Nachweis der Bedürftigkeit!). Alle anderen Eltern können die Elternbriefe über uns vergünstigt beziehen (35 €). Es werden aber nicht automatisch Elternbriefe kostenlos an alle Eltern verteilt. Dies würde unsren Etat bald erschöpfen!

## Babybegegnung

Die Oldenburger Bürgerstiftung unterstützt das Projekt Babybegegnung. Hierzu kommt, auf Initiative unseres Stiftungsratsmitgliedes Gudrun Sahlender-Wulf (Kinder- und Jugendpsychotherapeutin), regelmäßig eine Mutter mit ihrem Baby in einen Kindergarten und ermöglicht es so den Kindern, der Entwicklung des Babys bis zu einem Jahr zu verfolgen.

Wir stellen Mittel als Unkostenersatz für die Begleiterinnen und auch Mittel zur Weiterbildung der Erzieherinnen und Erzieher zur Verfügung.

## Flüchtlingsaktion

Die Zusammenarbeit mit der Aktion „Flüchtlinge auf Rädern“ besteht nach wie vor. Es sind allerdings 2016 keine neuen Mittel geflossen, da die Initiatoren selber sehr erfolgreich Mittel akquiriert hat.

## Unterstützung von fremden Projekten

Neben den eigenen Projekten unterstützt die Oldenburger Bürgerstiftung zahlreiche Projekte in der Zivilgesellschaft finanziell. Diese Unterstützung wird allerdings zunehmend durch die sich verschlechternde Stiftungsertragslage schwieriger.

In 2016 hat die Oldenburger Bürgerstiftung folgende Projekte mit ca. 13.000,00€ unterstützt:

1. Oberschule Osterburg,  
Kauf von Tablets
2. Gemeinnützige Werkstätten,  
Kunst im Quartier
3. Grundschule Babendend,  
Raumerfahrung und Architektur
4. Kirche Nikolai,  
Alte Heimat – Neue Heimat
5. Mutik e.V., Theaterfestival
6. Grundschule Kreyenbrück,  
Flüchtlingskinder
7. „Wir für uns“ Kennedyviertel,  
Elterntalk
8. Werkstatt Zukunft,  
Kinderreporter unterwegs
9. Reitschule Sandkrug, Lift
10. Stadt Oldenburg, Opstapje
11. Freundeskreis Sinti und Roma, Sprachkurs
12. Palliativwerk, Broschüre
13. Kommunale Gemeinschaftsunterkunft,  
Dolmetscher

## Kooperation mit der Justin – Hüppe – Stiftung

Die Oldenburger Bürgerstiftung hat mit der Justin-Hüppe-Stiftung einen gemeinsamen Internetauftritt eingerichtet, um so die Aktivitäten zu verzahnen und gemeinsam nach außen aufzutreten. Eine Verzahnung gibt es weiterhin durch Personalüberschneidungen.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Dieter Boll (Vorsitzender), Frauke Sterwerf und Dietmar Schütz

Der Stiftungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Markus Fettback (Vorsitzender), Isabel Hüppe und Dr. Hermann Klasen

## Öffentlichkeitsarbeit

In 2016 hat die Oldenburger Bürgerstiftung ihren öffentlichen Auftritt modernisiert und verstärkt. Ein Relaunch des Internetauftritts erfolgte unter Hilfestellung der Werbefirma Frese & Wolff mit einer frischeren Fassung des Bürgerstiftungslogo. Es ist jetzt – durch Schulung – gewährleistet, dass der Internetauftritt zeitnah erfolgt und regelmäßig gepflegt wird.

Frau Wermken, mit guter Erfahrung im IT-Bereich, wird unsere ebenfalls gut ausgebildete Geschäftsstellenmitarbeiterin unterstützen und eigenständig für die Bürgerstiftung unseren Facebook-Auftritt begleiten. Die Oldenburger Bürgerstiftung hat einen neuen generellen Flyer mit dem Titel „Gemeinsam mehr erreichen“ aufgelegt. Darin wird die Bürgerstiftung vorgestellt und ihre Kontaktdaten veröffentlicht. Gleichzeitig wird darin erstmalig die Justin-Hüppe-Stiftung vorgestellt.

Die ehemals oldenburgische Bürgerstiftung wurde in Oldenburger Bürgerstiftung durch Satzungsänderung umbenannt und bereits bei der Stiftungsaufsicht eingetragen. Dies geschah nicht zuletzt auf Anraten der für den Internet-Auftritt betreuenden Werbeagentur.

Die verstärkte Pressearbeit wird von Eilert Freese selbständig forciert; der auch unsere Werbemaßnahmen an vorderster Stelle unterstützt.



## Gemeinsam mehr erreichen

Für die Menschen in unserer Stadt



## Personelles

### Vorstand

Mit der Wahl von Bettina Unruh hat der Stiftungsrat den Vorstand auf vier Mitglieder (von fünf möglichen) komplettiert. Im November 2016 wurde Dietmar Schütz als Vorsitzender wiedergewählt.

Der Vorstand setzt sich nun mehr wie folgt zusammen:

Dietmar Schütz (Vorsitzender), Dr. Andreas Blumenkamp, Markus Fettback und Bettina Unruh

### Stiftungsrat

Der Stiftungsrat wählt Renate Eriksen als neues Mitglied und verlängert die Mitgliedschaft von Gudrun Sahlender-Wulf, Sven Litke und Godehard Vogt. Alle weiteren Mitglieder stehen noch nicht zur turnusgemäßen Wahl an.

Der Stiftungsrat setzt sich wie folgt zusammen:

Dr. Hermann Klasen (Vorsitzender), Heinrich Engelken, Monika Engelmann-Bölts, Renate Eriksen, Horst Rudolf Finger, Sven Litke, Dr. Walter Müller, Lena Nzume, Prof. Dr. Jürgen Parisi, Gudrun Sahlender-Wulf und Godehard Vogt

### Geschäftsstelle

Die Besetzung der Geschäftsstelle in 2016 entwickelte sich zu einem belastenden Momentum für die Gesamtarbeit der Oldenburger Bürgerstiftung. Sie ist auf eine hauptamtlich gestützte Kontinuität angewiesen.

Nach stattgefundenen Ausfällen, konnte die Geschäftsstelle erst durch die ehrenamtliche und später auch bezahlte Mitarbeit von Frau Suntrup übergangsweise aufrechterhalten werden.

Zu einem sich hinziehenden Besetzungsverfahren nach Ausschreibung der Stelle konnte endlich Ende des Jahres eine sehr zufriedenstellende Lösung gefunden werden. Frau Gravekarstens erfüllt voll unsere Erwartungen und wird die erforderliche Kontinuität und Eigenverantwortung in die Arbeit der Geschäftsstelle einbringen.



Stefanie Gravekarstens

## Gütesiegel

Wie in den Vorjahren hat die Oldenburger Bürgerstiftung sich auch im Jahre 2016 für die Vergabe eines Gütesiegels für die Arbeit der Bürgerstiftung beworben. Das Verfahren hat Frau Suntrup erfolgreich begleitet. Die Oldenburger Bürgerstiftung hat auch für die nächsten Jahre das Gütesiegel der Bürgerstiftungen erhalten.



Markus Fettback, Bettina Unruh, Dietmar Schütz und Dr. Andreas Blumenkamp

## 10-jähriges Bestehen der Oldenburger Bürgerstiftung

Die Oldenburger Bürgerstiftung ist im November 2016 10 Jahre „alt“ geworden. Der Vorstand hat dies zum Anlass genommen, dies zu feiern. Die Feier hätte vom Datum her in die Zeit des Totensonntags und Volkstrauertages stattfinden müssen oder kurz danach in der Adventszeit 2016. Um aus dieser „Zeit“ herauszukommen, hat die Bürgerstiftung die Jubiläumsfeier auf den 24.01.2017 gelegt – Gleichwohl soll im Jahresrückblick 2016 wegen der Verknüpfung mit Anlass und Vorbereitungszeit daran gedacht werden.

Die im Claus-Hüppe-Saal des Stadtmuseums stattgefundene Jubiläumsfeier wurde von allen Teilnehmern als gelungen empfunden. Nach der Begrüßung und Vorstellung des Vorsitzenden und der Begrüßung die Bürgermeisterin Christine Wolff hat Frau Heidemann-Thien, als Vertreterin der sehr erfolgreichen Braunschweiger Bürgerstiftung, ihre anregenden Erfolgsmerkmale vorgestellt. Danach hat für die Gründer Frau Renate Eriksen gesprochen gefolgt von Frau Viezens als Projektpartnerin der Aktion „Flüchtlinge aufs Rad“.

Abschluss bildete ein zwangloses Treffen der Gäste in den Räumen des Artcafés.



Dr. Hermann Klasen, Dietmar Schütz, Christine Wolff, Karin Heidemann-Thien, Bettina Unruh, Markus Fettback und Renate Eriksen

## Ausblick

Der Vorstand hat eigene Projekte vorbereitet und wird sie in 2017 durchführen.

a) BürgerSingen

Ab Ende Mai (am 31.05.2017) wird jeden Mittwoch im Monat bis Ende August ein BürgerSingen an der Lambertikirche stattfinden. Das BürgerSingen wird von jeweils einem Chor unterstützt. Vorbereitet hat dies unser neues Stiftungsratsmitglied Renate Eriksen, die Liederheft, Chöre, Ausweichmöglichkeiten und Sitzmöglichkeiten vorbereitet hat. Die Aktion wird den Gemeinschaftssinn der Bürger fördern.

b) BürgerFührungen

Im Mai, Juni, Juli und August sollen jeweils eine BürgerFührung vorbereitet werden.

Es beginnt am 16.Mai mit einer Führung des Denkmalpflegers der Stadt Herr Friedrich Precht und Ex-Oberbürgermeister Dietmar Schütz durch das mittelalterliche und zeitlich angrenzende Oldenburg.

Am 16.Juni führt Frau Unruh durch das soziale Osternburg.

Im Juli soll mit Herrn Welp, oldenburgische Landschaft, der Gertrudenkirchhof besucht werden.

Die Idee für den August steht noch offen (Stadtführung).

c) Erben und Vererben

Herr Godehard Vogt hat zugesagt im Herbst (September/Okttober) eine an die Braunschweiger Themenreihe „Erben und Vererben“ angelehnte Veranstaltung vorzubereiten.

## Finanzbericht

### Stiftungskapital

Das Stiftungskapital der Oldenburger Bürgerstiftung blieb im Jahresverlauf 2016 mit 376.244 Euro konstant. Es konnten leider keine Zustiftungen in das Vermögen unserer Bürgerstiftung verzeichnet werden.

### Erträge

Aus Spenden und Erträgen aus den Finanzanlagen konnte die Stiftung 21272,59 Euro im Jahr 2016 vereinnahmen. Durch ein negatives Ergebnis aus der Durchführung der Veranstaltung Bürgerbrunch in Höhe von 12.469,70 Euro verringerte sich der Saldo der Erträge auf 8.802,89 Euro. Die Aufwendungen für die Vorbereitung und Durchführung des Bürgerbrunch waren teilweise durch einmalige Kosten für Werbematerialien geprägt, die auch in den Folgejahre zur Verfügung stehen.

### Aufwendungen

Mit insgesamt rd. 23.500 Euro unterstützte die Stiftung zahlreiche Projekte in der Stadt Oldenburg. Die Verwaltungskosten beliefen sich in 2016 auf insgesamt 14.807,95 Euro. Unverändert stellen die Personalaufwendungen einen wesentlichen Teil der Verwaltungskosten dar. Einen Teil dieser Aufwendungen werden durch die zweckbestimmten Rücklagen der Stiftung abgedeckt.

### Kapitalanlagen

Das Gesamtvermögen der Oldenburger Bürgerstiftung reduzierte sich durch den Verbrauch von zweckgebundenen Rücklagen für geförderte Projekte und für die Verwaltung der Stiftung auf rd. 536.000 Euro.

## Erträge 2016

Zustiftungen / Spenden / Erträge	2016	2015
Zustiftungen		2.000,00
Spenden	18.402,80	158.179,95
davon zweckgebunden		103.548,00
Erträge aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb (Bürger-Brunch)	- 12.469,70	- 630,05
Erträge aus Finanzanlagen	2.869,79	7.946,14
<b>Summe</b>	<b>8.802,89</b>	<b>167.496,04</b>

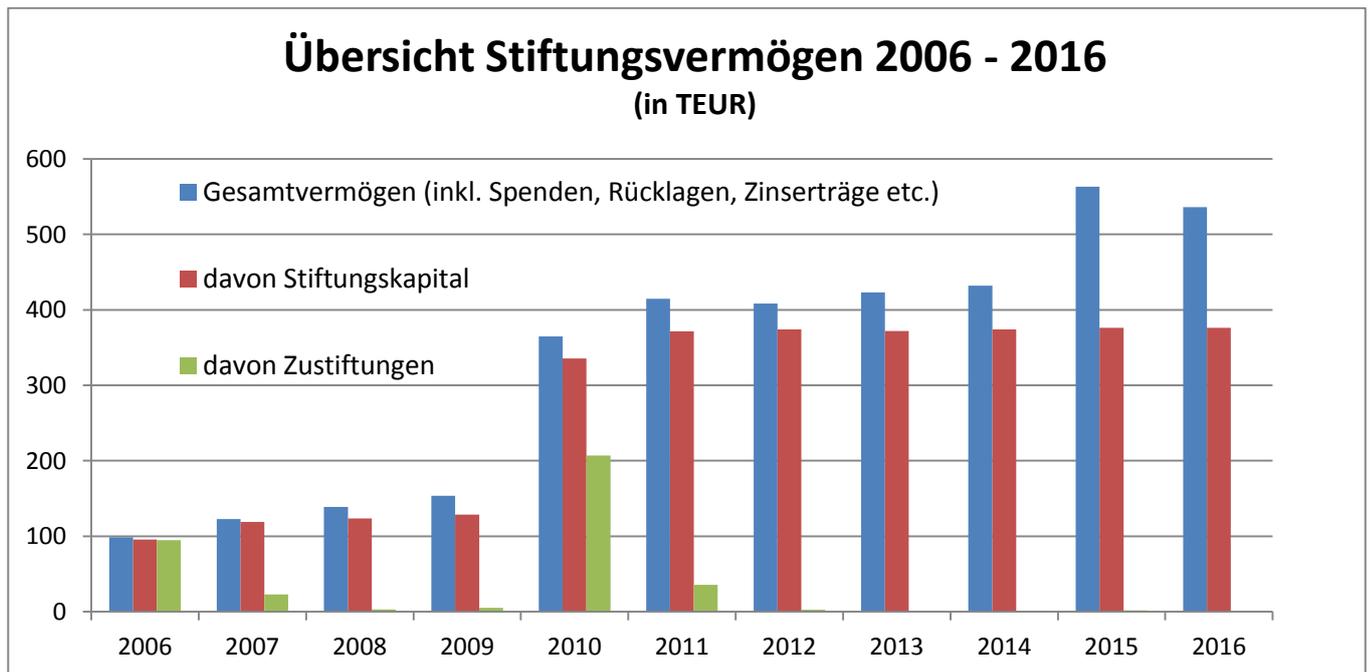
## Aufwendungen 2016

Aufwendungen	2016	2015
Lohn und Gehalt	8.931,51	11.980,33
Prüfungskosten	1.115,63	892,50
Sonstige Aufwendungen	4.761,32	1.561,14
Ausgaben für Projekte	23.558,45	10.011,84
<b>Summe</b>	<b>38.366,91</b>	<b>24.445,81</b>

Verwendungen für Stiftungszweck	2016	2015
Aktion „Schultüte“	8.108,34	3.774,29
Schule in Bewegung	0,00	780,00
Elternbriefe	1.398,14	452,61
Babybegegnung	1.188,47	643,40
Sonstige Förderungen	12.863,50	4.361,54
<b>Summe</b>	<b>23.558,45</b>	<b>10.011,84</b>

## Vermögensübersicht

	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006
Gesamtvermögen	536,4	563,0	432,1	423,0	408,4	414,6	364,9	153,6	138,9	122,8	98,5
davon Stiftungskapital	376,2	376,2	374,2	371,9	373,9	371,3	335,6	128,6	123,6	118,8	95,5
davon Zustiftungen	0	2,0	0,0	0,4	2,5	35,7	207	5,0	3,0	23,0	95,0



## Kontakt- und Ansprechpartner

### Geschäftsstelle:

Oldenburger Bürgerstiftung  
Osterstraße 10 26122 Oldenburg  
Tel: 0441 – 50 50 16 13  
www.oldenburger-buergerstiftung.de  
info@oldenburger-buergerstiftung.de

### Vorstand:

Dietmar Schütz (Vorsitz)  
Dr. Andreas Blumenkamp  
Markus Fettback  
Bettina Unruh

### Bankverbindungen:

Bremer Landesbank  
DE44 2905 0000 3001 3940 06  
  
Landessparkasse zu Oldenburg  
DE03 2805 0100 0002 0820 06  
  
Oldenburgische Landesbank  
DE36 2802 0050 1449 9552 00

### Stiftungsrat:

Dr. Hermann Klasen (Vorsitz)  
Heinrich Engelken  
Monika Engelmann-Bölts  
Renate Eriksen  
Horst Rudolf Finger  
Sven Litke  
Dr. Walter Müller  
Lena Nzume  
Prof. Dr. Jürgen Parisi  
Gudrun Sahlender-Wulf  
Godehard Vogt